

Pressemitteilung

Let's start a new: DIE GROSSE 2019

Ob Paul Cézanne, Auguste Rodin, K.O. Götz oder Neo Rauch – sie und zahlreiche weitere renommierte Künstler stellten hier bereits neben vielversprechenden jungen Künstlern aus – bei der **DIE GROSSE Kunstausstellung NRW Düsseldorf** im Kunstpalast. Vom **30. Juni bis 4. August 2019** findet die größte von Künstlern für Künstler organisierte Ausstellung in Deutschland wieder statt. Bereits seit 1902 bietet der Verein zur Veranstaltung von Kunstausstellungen e.V. mit der Organisation dieser Ausstellung eine einzigartige Plattform für den Austausch von Künstlern, Kunstinteressierten und Käufern. Die Werke können von den Besuchern ohne Beteiligung einer Galerie direkt erworben werden.

**DIE
GROSSE
2019**



Insgesamt 121 Künstler sind bei der diesjährigen Ausstellung dabei und zeigen ihre Arbeiten aus den Bereichen Malerei, Fotografie, Grafik, Bildhauerei, Installation und Video. Die Auswahl aus über 700 Bewerbungen traf die jährlich wechselnde Jury. Dem diesjährigen Gremium gehörten an: Jörg Eberhard, Christine Erhard, Vera Lossau, Felix Krämer, Prof. Ferdinand Ullrich sowie Clemens Botho Goldbach und Wolfgang Hambrecht.

„DIE GROSSE zählt mittlerweile zu den bedeutendsten Düsseldorfer Kunstereignissen. Dass sich in Düsseldorf seit nunmehr über 115 Jahren Künstler füreinander engagieren, ist ein Modellfall“, sagt Michael Kortländer, Ausstellungsleiter und Vorsitzender des Verein zur Veranstaltung von Kunstausstellungen e.V. Der Verein, der auf eine der ältesten Künstlerorganisationen Deutschlands zurückgeht, hat sich mit

dieser Form der Kunstpräsentation und des Kunstverkaufs nicht nur um die soziale Absicherung von Künstlern verdient gemacht, sondern auch maßgeblich zu der Entstehung des Kunstpalastes beigetragen und damit die Kunstszene am Rhein nachhaltig geprägt.

15.000 Besucher konnte die DIE GROSSE im vergangenen Jahr verzeichnen. Wegen des enormen Interesses wird die Ausstellung in diesem Jahr erweitert: „Wir freuen uns, dass wir DIE GROSSE 2019 erstmals fünf Wochen zeigen können. Durch die Verlagerung in den Sommer können wir zudem auch das Außengelände des Museums für die Präsentation der Werke nutzen“, so Kortländer weiter.

Den Kunstpreis der Künstler erhält in diesem Jahr der Fotograf Boris Becker. Der Förderpreis geht an den jungen Bildhauer Philipp Röcker. Studierende der Kunstakademie Düsseldorf, Klasse Professor Gostner, beteiligen sich mit ihren Werken in einem eigens von ihnen entwickelten gemeinschaftlichen Ausstellungskonzept. Unter dem Titel Das Kleine Format werden Arbeiten präsentiert, die zum Preis bis max. 450 Euro erworben und direkt mit nach Hause genommen werden können. Begleitend zu der Ausstellung finden donnerstags die DONNERHALL- und sonntags die Matinée-Veranstaltungen statt.

Zur Ausstellung erscheint ein umfassender **Katalog** zum Preis von 20 Euro.

Kunstpreis der Künstler an Boris Becker

Wie in jedem Jahr zeichnet der Verein zur Veranstaltung von Kunstausstellungen e.V. einen Kollegen mit dem Kunstpreis der Künstler aus. In diesem Jahr wird der Preis an den Fotografen Boris Becker für sein beeindruckendes fotografisches Werk übergeben. Der 1961 in Köln geborene Künstler nimmt eine bedeutende Position in der Rheinischen Kunstszene ein. Er studierte zunächst in Berlin bei

G R O S S E K U N S T A U S S T E L L U N G N R W D Ü S S E L D O R F

Professor Wolfgang Ramsbott und setzte sein Studium in Düsseldorf in der Klasse Becher fort. Der Kunstwelt bekannt sind seine oft als Reihe angelegten Motivuntersuchungen von scheinbar belangloser oder in Vergessenheit geratener Architektur. Neben diesen bekannten Serien gehören Stillleben und Landschaften zu seinem Werk. In der DIE GROSSE werden bedeutende Arbeiten seines umfangreichen Werkes gezeigt. Die Besucher können sich auf ein „Wiedersehen“ mit einigen bekannten Arbeiten freuen, sich aber auch mit neuesten Entwicklungen des Künstlers auseinandersetzen.

Förderpreis an Philipp Röcker

Der Bildhauer Philipp Röcker (geb. 1984, Aalen) erhält in diesem Jahr den Förderpreis. Der in Düsseldorf und Bordeaux lebende Künstler studierte seit 2012 an der Kunstakademie Düsseldorf bei Professor Didier Vermeiren, zu dessen Meisterschülern er ab 2015 zählt.

Die Geschichte der DIE GROSSE Kunstausstellung NRW Düsseldorf

Der Verein zur Veranstaltung von Kunstausstellung e.V. wurde im Jahr 1900 gegründet. Er errichtete in den darauffolgenden zwei Jahren auf einem Grundstück der Stadt Düsseldorf den Kunstpalast. Finanziert wurde dieser mit eigenen Mitteln und mit der Ausgabe von Anteilscheinen. 1902 fand die erste „Große Kunstausstellung“ (Deutschnationale Kunstausstellung) statt. Schon im Jahr 1905 erhielten alle Anteilnehmer aus den Gewinnen der bis dahin durchgeführten Ausstellungen ihre Gelder zurück. Der Verein übergab den schuldenfreien Palast an die Stadt Düsseldorf mit der Maßgabe, dort einmal im Jahr eine Große Kunstausstellung durchführen zu können. Zu den Gründungsmitgliedern gehören u.a. die Künstler Wilhelm von Schadow, Oswald Achenbach, Wilhelm Camphausen sowie Adolf von Menzel.

www.diegrosse.de

Hinweis an die Redaktionen:

Wegen der besseren Lesbarkeit wird auf den parallelen Einsatz männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Alle Personenbezeichnungen beziehen sich gleichermaßen auf beiderlei Geschlecht.

Save the Date

Pressekonferenz am 27. Juni 2019, 11 Uhr, Foyer Robert-Schumann-Saal, Kunstpalast Düsseldorf

Eröffnung am 29. Juni 2019, 18 Uhr, Robert-Schumann-Saal, Kunstpalast Düsseldorf.

Erweitert wird das Eröffnungsprogramm durch ein *Konzert der Düsseldorfer Band Boogaloo, Düsseldorf's Funk & Soul Band No. 1*, im Außenbereich des Ehrenhofs.

Pressebüro DIE GROSSE 2019

Bei Fragen und für weitere wenden Sie sich bitte an:

Mirjam Flender

c/o projekt2508 GmbH, Riesstraße 10, 53113 Bonn

T: +49 228 184967 24, presse@projekt2508.de

Bildmaterial finden Sie unter:

www.diegrosse.de/presseinformationen